

TAGBLATT

4. März 2015, 09:07 Uhr

Prostatakrebs-Experten kommen nach St.Gallen



Forscher und Fachleute werden sich im März in St.Gallen zum Thema Prostatakrebs austauschen. (Bild: Keystone)

ST.GALLEN. Das Kantonsspital St.Gallen führt erstmals eine internationale Konferenz zum Thema Prostatakrebs durch. Erwartet werden über 400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Der Anlass findet vom 12. bis zum 14. März statt, und zwar im Kongresszentrum Hotel Einstein, wie das Kantonsspital in einem Communiqué mitteilt.

Organisiert wird die Tagung von der Klinik für Onkologie/Hämatologie des Kantonsspitals. Im lokalen Organisations-Komitee sind zudem die Kliniken für Radio-Onkologie, Urologie, Pathologie und Radiologie/Nuklearmedizin vertreten.

Seit Wochen ausgebucht

Laut dem Communiqué soll die offiziell als "Advanced Prostate Cancer Consensus Conference (APCCC)" bezeichnete Tagung künftig alle zwei Jahre in St.Gallen stattfinden. Jene von Mitte März sei seit Wochen ausgebucht, so das Kantonsspital. Angemeldet haben sich mehr als 400 Teilnehmer aus dem In- und Ausland.

Häufigste Krebserkrankung bei Männern

An der internationalen Prostatakrebs-Konsensus-Konferenz geht es laut dem Kantonsspital darum, das vorhandene Expertenwissen zusammenzufassen und Empfehlungen zu formulieren, damit betroffene Männer optimal behandelt und ihnen bestmögliche individuelle Therapiekonzepte angeboten werden können. Der Prostatakrebs ist die häufigste Krebserkrankung bei Männern. Jährlich sterben in der Schweiz mehr als 1300 Männer daran. (pd/red.)

Diesen Artikel finden Sie auf St.Galler Tagblatt Online unter:

<http://www.tagblatt.ch/ostschweiz/stgallen/kantonstgallen/tb-sg/Prostatakrebs-Konferenz-kommt-nach-St-Gallen;art122380,4148831>

COPYRIGHT © ST.GALLER TAGBLATT AG

ALLE RECHTE VORBEHALTEN. EINE WEITERVERARBEITUNG, WIEDERVERÖFFENTLICHUNG ODER DAUERHAFTE SPEICHERUNG ZU GEWERBLICHEN ODER ANDEREN ZWECKEN OHNE VORHERIGE AUSDRÜCKLICHE ERLAUBNIS VON ST.GALLER TAGBLATT ONLINE IST NICHT GESTATTET.

